

Wie Adobe Acrobat Studio Rechtsabteilungen bei drei zentralen Herausforderungen hilft.

Mit den neuen, KI-gestützten PDF-Werkzeugen von Adobe können Rechtsabteilungen die Effizienz, Zusammenarbeit und Sicherheit im Umgang mit Dokumenten verbessern.

 KI-Assistent

Analysiere die
wichtigsten Punkte
dieses Dokuments.



Die Arbeit von Rechtsabteilungen ist besonders dokumentenlastig und risikofähig.

Sie ist vor allem von drei Herausforderungen geprägt. Die Mitarbeitenden müssen komplexe und zum Teil sehr umfangreiche Dateien mit hoher Informationsdichte durchgehen und verstehen. Zudem erschweren fragmentierte Kollaborations-Tools und Abläufe die Zusammenarbeit in der eigenen Abteilung, aber auch außerhalb. Und schließlich gelten in Rechtsabteilungen hohe Standards für Genauigkeit und Sicherheit. Schon kleine Fehler können zu behördlichen Strafen oder Reputationsschäden führen.

Acrobat Studio, das integrierte Toolset für Knowledge Worker von Adobe, umfasst PDF-Werkzeuge, KI-gestützte Funktionen für Datenextraktion und -analyse sowie Features für die Content-Erstellung und hilft damit Rechtsabteilungen, einige ihrer größten Herausforderungen besser zu bewältigen.

Komplexe Dokumente zusammenfassen.

Fast alle Mitarbeitenden in Rechtsabteilungen müssen viele Informationen verarbeiten. Das ist fester Bestandteil ihrer Arbeit, und die meisten Teams würden ihre Texte niemals von KI-Tools lesen lassen, egal wie zuverlässig diese auch sein mögen. Der KI-Assistent von Acrobat Studio bietet jedoch hochwertige Funktionen zum Zusammenfassen von Dokumenten, mit denen die Mitarbeitenden schon vor dem Lesen wichtige Erkenntnisse herausfiltern können.

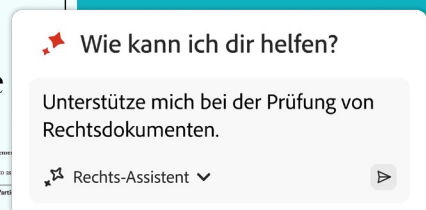
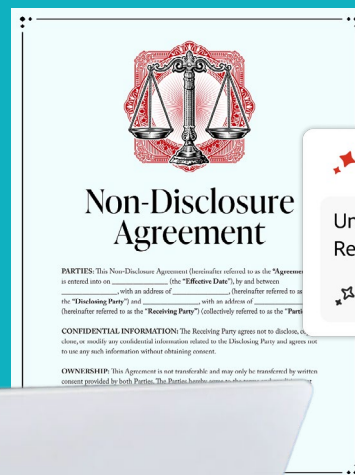
Laut einer im Januar 2025 von Forrester durchgeführten Analyse steigert er die Effizienz bei der Zusammenfassung und Analyse von Dokumenten um 45 %. Bei einer Befragung im Rahmen dieser Untersuchung gab der Geschäftsführer einer Kanzlei an, dass mit dem Tool der Zeitaufwand für die Prüfung und Zusammenfassung von Rechtsdokumenten von 30 bis 45 Minuten auf nur 5 Minuten reduziert werden konnte.

Anders als einige andere LLMs (Large Language Models) generiert Acrobat Studio Antworten und Erkenntnisse auf Basis der von Userinnen und Usern bereitgestellten Dokumente. Dadurch wird das Risiko für Falschinformationen durch „KI-Halluzinationen“ minimiert. Mitarbeitende in Rechtsabteilungen können mit Acrobat Studio Dokumente effizienter prüfen und darauf vertrauen, dass die bereitgestellten Informationen korrekt sind. Acrobat Studio fügt sogar klickbare Quellenangaben hinzu, sodass sich die Informationen zur entsprechenden Textquelle zurückverfolgen lassen.

45 %

mehr Effizienz bei der Zusammenfassung und Analyse von Dokumenten.

Quelle: Forrester





„So sei es der Rechtsabteilung schneller möglich, Dokumente mit vielen Details (z. B. Gesetzesänderungen) zu prüfen und die wichtigsten Informationen an alle Team-Mitglieder weiterzugeben.“

Vertrauliche Informationen schützen.

Acrobat Studio verwendet für das Training von KI-Modellen keine Daten von Kundinnen und Kunden. Für den Schutz der Daten wird die Sicherheitsinfrastruktur von Adobe Acrobat eingesetzt. Das ist besonders wichtig beim Umgang mit privaten und vertraulichen Informationen.

Acrobat Studio ermöglicht es Teams, Dokumente mit Kennwörtern und Zugriffsrechten zu schützen, sodass nur berechtigte Personen die Inhalte lesen, kopieren oder bearbeiten können. Zudem lassen sich mit Acrobat Studio Papierdokumente scannen, in vollständig durchsuchbare und editierbare PDF-Dateien umwandeln und schwärzen.

Acrobat Studio bietet unternehmensspezifische Sicherheits- und Admin-Funktionen, darunter Verschlüsselung, Wasserzeichen, Sandbox-Umgebungen und eine zentrale Admin Console. So können Rechtsabteilungen den höchsten Anforderungen an Datenschutz, Compliance und Governance gerecht werden.

Fazit.

Mit Acrobat Studio können Rechtsabteilungen die Arbeit mit Dokumenten effizienter, sicherer und kollaborativer gestalten. Davon kann jede Organisation profitieren.

Besser im Team zusammenarbeiten.

Mit PDF Spaces in Acrobat Studio steht Usern und Userinnen ein Knowledge Hub zur Verfügung, in den sie bis zu 100 Dokumente (mit jeweils bis zu 600 Seiten) hochladen können. So können Mitarbeitende in Rechtsabteilungen Entwürfe, Memos und neue Richtlinien zentral an einem Ort speichern – mit Anmerkungen und Kommentaren, die sich zurückverfolgen lassen. Neben PDF-Dateien können in PDF Spaces auch Word-Dokumente, Folien, Tabellenblätter, Transkripte und Webcontent hochgeladen werden.

Acrobat Studio enthält auch Adobe Express Premium. Anhand von Brand-Kits, Stock-Medien oder KI-generierten Inhalten können Teams ihren Dokumenten spezielle Marken- oder sonstige visuelle Elemente hinzufügen und sie anschließend im sicheren PDF-Format an andere Abteilungen weiterleiten.

Die Analyse von Forrester hat gezeigt, dass die Tools von Adobe die Produktivität nicht nur innerhalb des Teams, sondern auch darüber hinaus verbessern. „Laut dem Chief Digital Officer einer Großkanzlei konnten mehrere Teams, darunter die Rechtsabteilung, die IT-Abteilung und die Geschäftsführung, mithilfe des KI-Assistenten ihre Produktivität steigern“, so der Forrester-Bericht.

Quelle.

„New Technology: Projected Total Economic Impact™ des KI-Assistenten von Adobe Acrobat“, Forrester, 2025

Adobe, the Adobe logo, Acrobat, and Adobe Express are either registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and/or other countries. All other trademarks are the property of their respective owners.